

Dr. med. Eberhardt Wihsgott zum 65. Geburtstag



Am 23. 9. 2004 beging Herr Chefarzt Dr. med. Eberhardt Wihsgott in Dresden seinen 65. Geburtstag.

Die Mitarbeiter des Institutes für Diagnostische Radiologie des Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt gratulieren ihm ganz herzlich zu seinem Ehrentag.

Herr Eberhardt Wihsgott wurde am 23. September 1939 in Festenburg/Schlesien geboren. Seit der Vertreibung 1946 lebte die Familie Wihsgott in Radebeul bei Dresden. Hier besuchte Eberhard Wihsgott die Grundschule und legte 1958 das Abitur ab. Von 1958 bis 64 absolvierte er sein Studium der Humanmedizin an der Charité der Humboldt-Universität zu Berlin. Diese Studienzeit, vor und nach dem Mauerbau in Berlin, hat in seinem Leben nachhaltige Eindrücke hinterlassen.

Nach dem Studium begann er 1964 eine Facharztweiterbildung zum Radiologen an der ehemaligen Medizinischen Akademie in Dresden, damals noch mit den drei Teilgebieten Radiologische Diagnostik, Strahlentherapie und Nuklearmedizin unter Herrn Professor Fritz.

Er absolvierte 1969 die Facharztprüfung und promovierte im gleichen Jahr mit dem Thema „Diagnostik retroperitonealer Sarkome“ in Dresden.

1971 übernahm er die Leitung der Röntgenabteilung am Städtischen Krankenhaus Dresden-Neustadt. Im Rahmen einer Neubauplanung 1980 wurde die Röntgenabteilung in das Institut für Röntgendiagnostik umgewandelt und Herr Dr. med. Wihsgott zum Chefarzt berufen. Zunächst als Einzelkämpfer, später mit einem Ärzteteam, entwickelte er das neue Röntgeninstitut im Laufe der Jahre und Jahrzehnte zu einer modernen Röntgeneinrichtung in Dresden mit allen modernen Untersuchungsmethoden. So wurden 1973 die Angiographie, 1974 die Lymphographie und die Mammographie, 1976 die Arthrographie, 1985 die Sonographie, 1990 die Computertomographie, 1995 die Magnetresonanztomographie und 2001 ein PACS am Städtischen Krankenhaus Dresden-Neustadt etabliert. Auf Grund seines Organisationstalentes war diese Entwicklung der Abteilung vor 1989 auch ohne Parteibuch des Chefs möglich.

Das Institut für Diagnostische Radiologie des Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt ist eine Abteilung mit voller Berechtigung für die Weiterbildung zum Facharzt für Diagnostische Radiologie.

Bei der Ausbildung erweist sich Herr Chefarzt Dr. med. Wihsgott als ein Mentor mit viel Verständnis für seine jungen Kollegen und als Förderer individueller Fähigkeiten.

Er war langjährig Prüfungsvorsitzender für MTA (Erwachsenenqualifizierung) in Dresden und Mitglied der Arbeitsgruppe Lymphographie in der DDR.

Seine fachlichen Spezialgebiete waren in den ersten Jahren neben der Lymphographie die diagnostische und interventionelle Angiographie. Später beschäftigte er sich intensiv mit Begutachtungen thorakaler Berufserkrankungen.

In Zusammenarbeit mit dem damaligen VEB TUR Dresden wurden in den achtziger Jahren moderne Fernseh-Bildverstärker am Institut für Röntgendiagnostik Dresden-Neustadt erprobt und eingesetzt.

Für die Organisation der ambulanten radiologischen Versorgung in Dresden wurde Herrn Chefarzt Dr. med. Wihsgott 1977 der Fetscherpreis der Stadt Dresden verliehen.

1980 wurde er zum Medizinalrat ernannt.

Im Jahre 1998 war er an der wissenschaftlichen Leitung der Jahrestagung der Sächsischen und Thüringischen Radiologischen Gesellschaften in Radebeul beteiligt.

In der Nachwendezeit war Herr Chefarzt Dr. med. Wihsgott, neben seiner radiologischen Tätigkeit, von 1992 bis 2000 Ärztlicher Direktor des Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt.

In dieser Zeit konnte das Klinikum umfangreich saniert werden und so Patienten und Ärzten verbesserte Behandlungsbedingungen bieten. Sein besonderer Verdienst war es, dass im Rahmen der Umstrukturierung des Klinikums nach der Wende die Arbeitsplätze der Mitarbeiter gesichert wurden. In seiner Amtszeit wurde die Neurologische Klinik und die Abteilung Akutgeriatrie am Städtischen Krankenhaus Dresden-Neustadt neu eröffnet.

Sowohl bei der jahrzehntelangen Leitung der Radiologie am Krankenhaus Dresden-Neustadt als auch als Ärztlicher Direktor bewährte sich sein Gespür für den richtigen Zeitpunkt und seine unkonventionelle Art, anstehende Probleme zu lösen, so dass er heute auf beruflich erfolgreiche Jahre zurückblicken kann.

Seine Mitarbeiter wünschen Herrn CA Dr. med. Eberhardt Wihsgott zum Geburtstag vor allem Gesundheit und viele glückliche Jahre nach seiner verdienten Pensionierung im Dezember 2004.

OA Dr. med. Thomas Haufe
Institut für Diagnostische Radiologie des
Städtischen Krankenhauses Dresden-Neustadt